



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1846**

LXXXI. Markgraf Johann tritt dem Otto von Bertkow die Lehnsherrlichkeit über die Hebungen, welche Jacob Pietz im Dorfe Pietz bisher von dem Markgrafen zu Lehn gehabt hat, ab, am 27. Mai 1431.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

vnd funfzehen pfenning dinst gerichte hogeste vnd nyderste bynnen czawns, Sibouwes erbe achtzehn pfenning vnd drey hunre dinst gerichte hogest vnd nyderste bynnen czawns, Tideke schulzen erbe achtzehen pfenninge und ein hun dinst gericht hogest vnd nyderste bynnen czawns, der schulze czu Bodinge czwelf schilling pfenninge vnd das virdenteil, gerichtes vnd den virdenteil feins freyen gutes, hans Otterzborch vier schilling pfenning vnd czehn hunre gerichte hogeste vnd nyderste bynnen czawns vortmer dy wurde die dar schiessen von hans deqwedes hofe biz an den Berbawm gerichte hogest vnd nyderste, den krug do matthewes auff wonet ein pfunt pfeffers sunff schilling dinst gerichte hogest vnd nyderste bynnen czawns vnd sunft mit allen vnd iczlichen czugehorungen vnd gerechtigkeit als die obgeschriben guter allehans deqwedes sone Segefrid deqwede vnd fridrich deqwede gebruder Albrechtes deqweden Sone biz her Innen gehabt von den sie die obgnanten Ronsteten den halben teil fur anderthalbhundert schog gekaufft haben vnd den gnanten Ronsteten der ander halb teil von ettlichen gerechtigkeiten wegen die sie furhin czu den gutern hetten von irer beider freunden czugesprochen ist worden, czu einem rechten manlehn gelihen haben vnd leihen In die auch czu einem rechten manlehn in crafft diez briefs also das die obgnanten Ronsteten vnd alle ir menlich leibzlehns-erben die obgeschriben guter ierlich czinse vnd rente nu furbatz allewege mer als oft vnd dicke des nod geschilt von vns vnd der Marggraueschaft czu Brandenburg czu einem rechten manlehn haben, nemen entphahen vnd vns auch dauon halten vnd ton sullen als manlehns recht vnd gewonheit ist: vnd wir uerleihen In alles das was wir In an den obgeschriben gutern von rechtes wegen daran verleihen mugen doch vns vnfern erben vnd nachkommen an vnfern vnd sunft einem iczlichen an seinen gerechtigkeiten vnschedlichen on geuerde vnd geben In des czu einem Inwitzer Buffen von Ghor. Czu urkund mit vnferem anhangenden Insigel uersiegelt vnd Geben czu tangermunde, am Sonnabund fur dem Sontag Trinitatis, nach Cristu vnfers herren gehurte virczehnhundert iar vnd darnoch in den Einvvnddreifsigsten Jaren.

Nach dem Kurmärk. Lehnscopialbuche des R. Geh. Kab. Archives XIV. 89.

**LXXXI.** Markgraf Johann tritt dem Otto von Bertkow die Lehnsherrschaft über die Hebung-  
gen, welche Jacob Plez im Dorfe Plez bisher von dem Markgrafen zu Lehn gehabt hat, ab,  
am 27. Mai 1431.

Wir Johannis, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg etc., Bekennen offentlichen mit diesem briefe fur vns vnser erben vnd nachkommen vnd aller meniglich, wann wir angefehn vnd erkant haben soliche maniguelte getrewe dinst, die der Erber vnser lieber getrewer Otto von Bertkow vns vnd der herrschaft oft vnd dick getan hat vnd nu noch furder wol thun sol vnd mag. Hirumb vnd auch von besundern gnaden haben wir Im vnd seinen erben drey stücke geldes In dem dorffe plecz vorlegens guts, die Jacobus Plecz bis her von vns czu lehn gehabt hat, czu einem rechten manlehn gelihen vnd den gnanten Jacobum mit solichen lehen an den gnanten Otten vnd an sein erben geweiht vnd leihen etc. — vnd geben In des czu einem Inwyfzer vnfern Rat vnd lieben getrewen hanfen Griper. Czu urkunde mit vnferm anhangenden Insigel uersiegelt vnd Geben czu tangermunde, am Sontag trinitatis, Nach Cristu vnfers hern geburt virczehnhundert iar vnd darnach In den XXXI<sup>ten</sup> Jaren.

R. Pawel Morring.

Nach dem Kurm. Lehnscopialbuche des R. Geh. Kab. Archives XVI. 94.